

# Auswertung der Elternbefragung 2025 für die Kinderkrippe St. Martin

Liebe Eltern,

vielen Dank, dass Sie sich für die diesjährige Elternbefragung Zeit genommen haben. Ihre Angaben sind für unsere Reflexionen sehr wichtig und werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Träger öffentlich geförderter Kindertageseinrichtungen sind nach dem BayKiBiG verpflichtet, jährlich eine Elternbefragung oder eine gleichermaßen geeignete Maßnahme der Qualitätssicherung durchzuführen, um so eine regelmäßige Reflexion und Qualitätsverbesserung der Einrichtung zu gewährleisten.

Gemeinsam mit dem Träger wurde die Elternbefragung ausgewertet und zu den folgenden Wünschen bzw. Anregungen seitens der Eltern, möchten wir gemeinsam ein Feedback geben.

## **1. Auf Wünsche der Eltern eingehen (z.B. mehr Gartenzeit, mehr Veranstaltungen, mehr Transparenz etc.)**

Wir haben uns dazu entschieden, die o.g. Themen in einem kleinen Elternabend mit Euch zu besprechen. So können wir Euch, unsere Sichtweise und den pädagogischen Aspekt näherbringen.

## **2. Verschwendung von Lebensmitteln**

Aufgrund von hohen Hygienerichtlinien und entsprechenden verpflichtenden Dokumentationen (u.a. rasche Rückkühlung, Kühlketten, tägliche Herausgabedokumentation etc.), hat sich die Gemeinde Straßkirchen nach Rücksprache mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Abensberg-Landshut dagegen entschieden, Mittagessen, welches von dem jeweiligen Kind nicht aufgeessen wurde, den Eltern mitzugeben.

Bei Erkrankung oder Abwesenheit des Kindes gibt es die Möglichkeit das Essen in einem bestimmten Zeitfenster in der Einrichtung mit einer Box abzuholen. Dazu hat jedes Elternteil einen Infozettel durch die Einrichtungsleitung erhalten.

## **3. Ihre Unterstützung**

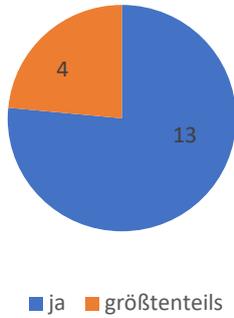
Wir freuen uns sehr, dass so viele Eltern auf die Frage „Ich habe Interesse und bin gerne bereit, bei der Organisation von Festen, Projekten und Ausflügen mitzuhelfen bzw. mich aktiv zu beteiligen“ positiv reagiert haben.

**Nun bitten wir Euch, dass ihr euch bei uns meldet, damit wir wissen, wer uns unterstützen mag und wir Euch damit einbinden können.**

Der Einrichtung und dem Träger liegt sehr viel daran, dass sich Kinder und Eltern in der Einrichtung wohl fühlen! Dazu gehört auch, dass man die Möglichkeit hat, bei Problemen oder Unzufriedenheit Gehör zu finden. **Denn nur durch miteinander reden, lässt sich die Ursache klären und Abhilfe oder Verständnis schaffen.**

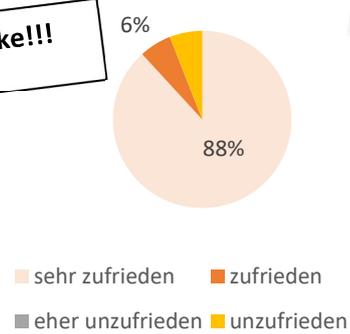
Es besteht die Möglichkeit, sich mit seinen Anliegen an die Leitung der Einrichtung, einer Mitarbeiterin, dem Elternbeirat oder den Träger zu wenden. Zudem können Beschwerden auch im Kummerkasten eingebracht werden. Jede Beschwerde wird anhand des Beschwerdeprotokoll von der Mitarbeiterin dokumentiert, bearbeitet und später datenschutzkonform archiviert.

Geht ihr Kind, Ihrer Meinung nach, gerne in die Einrichtung?

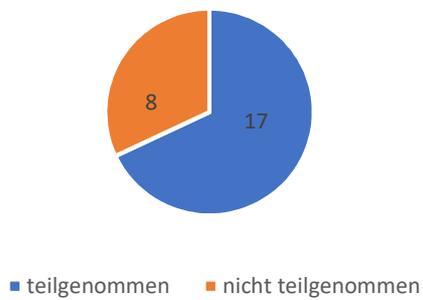


Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Einrichtung?

**Danke!!!**



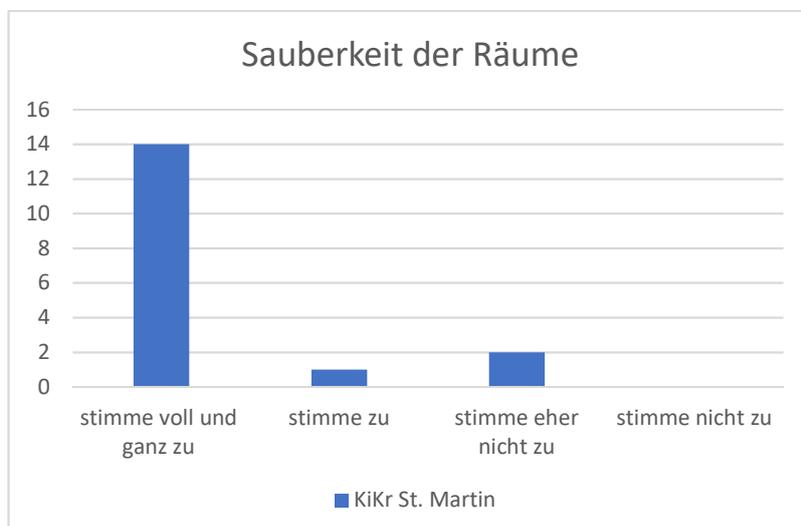
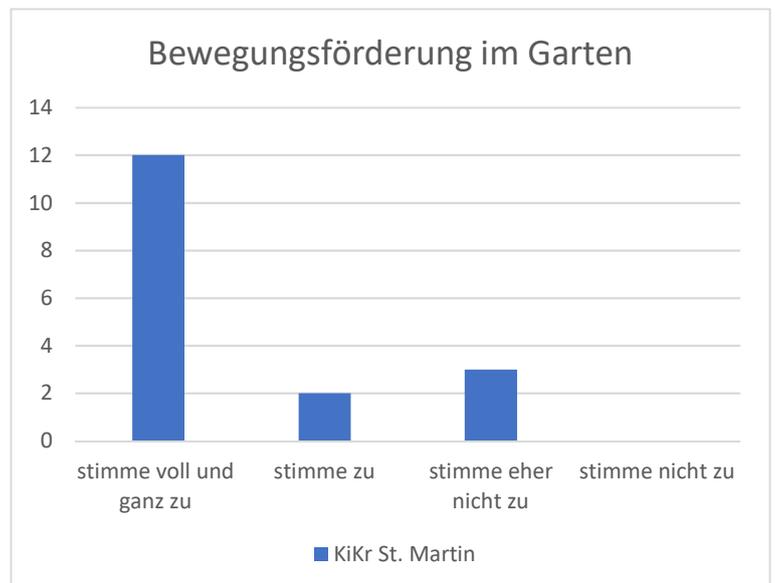
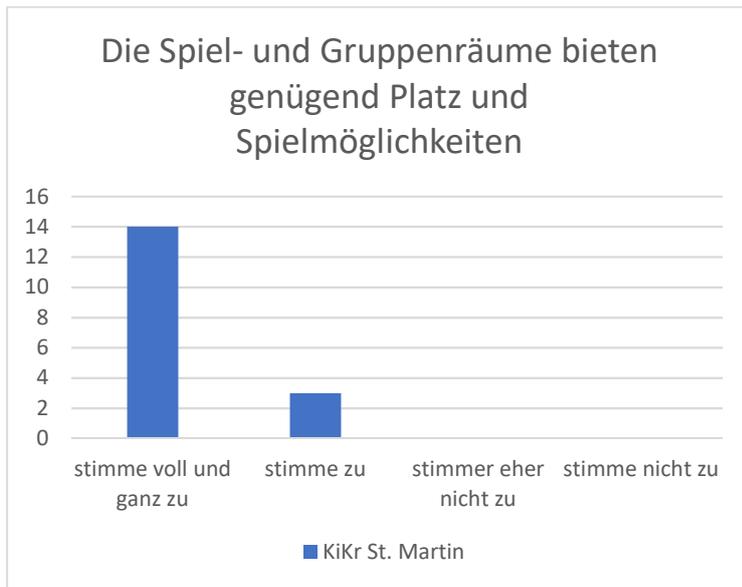
Zum Zeitpunkt der Befragung gingen 25 Kinder in unsere Einrichtung



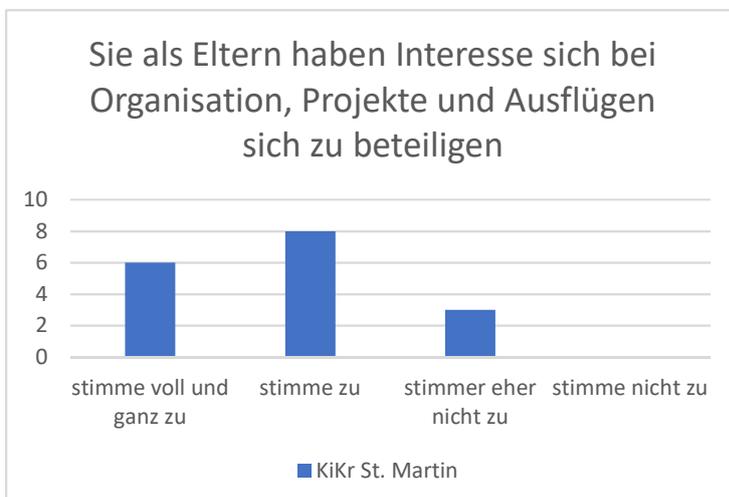
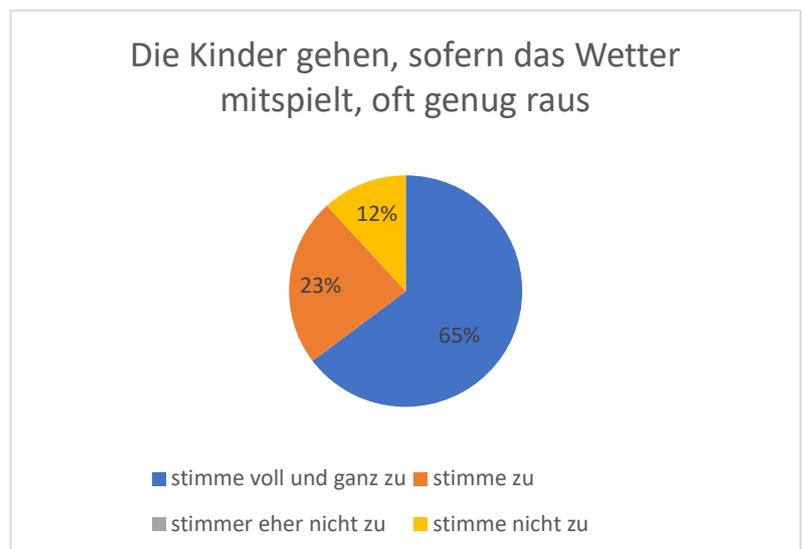
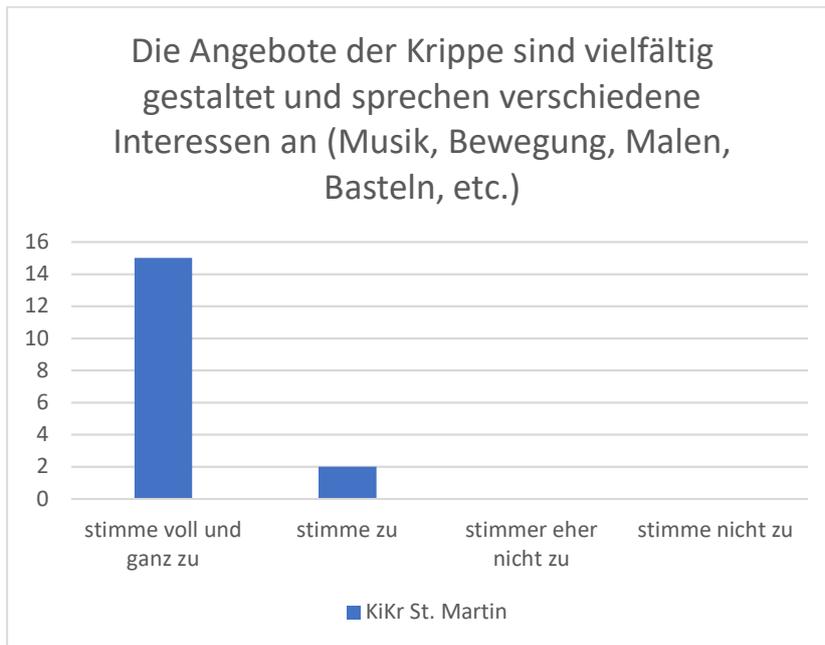
Die Bring- und Abholzeiten sind zufriedenstellend



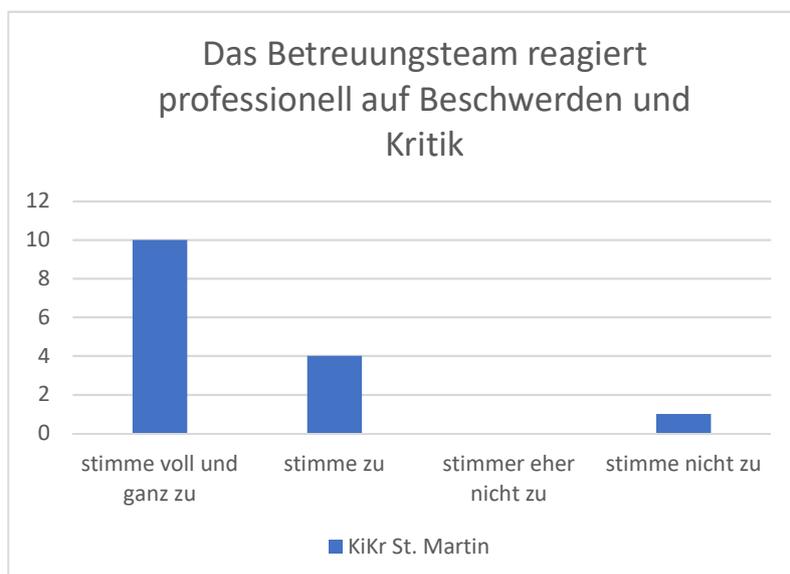
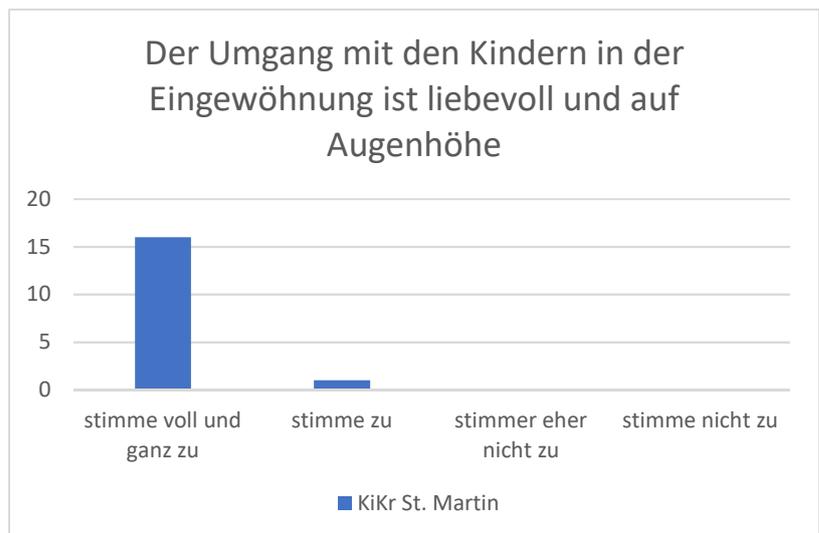
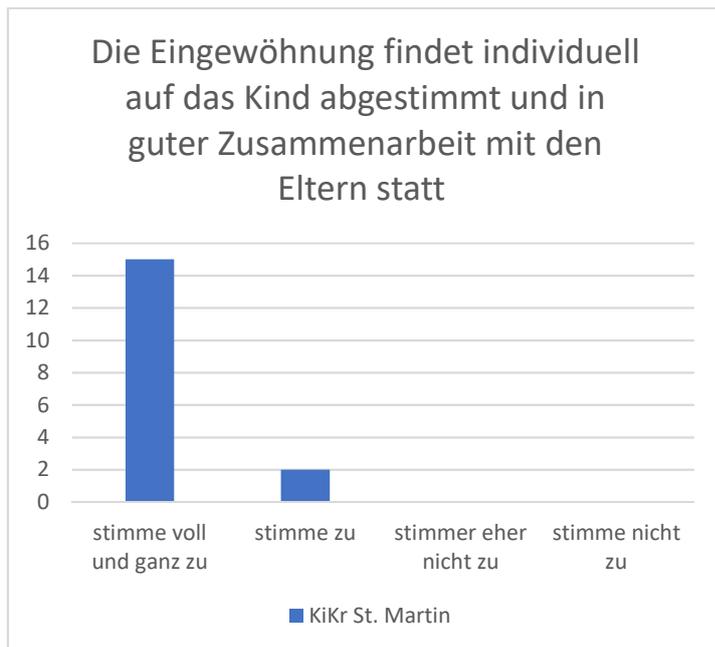
## Fragen zur Zufriedenheit mit der Gestaltung und Ausstattung der Krippe



## Fragen zur Gestaltung der Spiel- und Angebotszeiten



## Fragen zur Arbeit mit dem Kind



## Fragen zum Mittagessen, Tagesabläufe, Termine und Kommunikation in der Einrichtung

